

Eisenbestandtheile an die gräfliche Güter-Inspektionskaffe schuldet, im Geschenkwege gütigst in Abschreibung bringen ließ. — Es ist überflüssig, zu betonen, wie tief der Verein dem hochherzigen Herrn Geschenkgeber zu Dank verpflichtet ist.

Wie in den früheren Jahren haben den Geschichtsvereine im Jahre 1872 der hohe Landtag mit der Summe von . . . . 500 fl. die Generalversammlung der kärntnerischen Sparkasse mit 300 fl. und die Hüttenberger Eisenwerksgesellschaft mit 100 fl. huldvollst subventionirt.

Es bedarf kaum der Hinweisung, daß die Fortdauer dieser Unterstützungen, für welche wir den großmüthigen Spendern den lebhaftesten tiefstgefühlten Dank anmit darbringen, eine Lebensbedingung für den Geschichtsverein ist.

Schließlich wird auch allen Gönnern und Freunden des Geschichtsvereines, die diesem ihre unterstützende Theilnahme im Jahre 1872 gütig geschenkt haben, der wärmste verbindlichste Dank ausgesprochen und das vaterländische Institut auch für die Hinkunft ihrem wohlwollenden Beistande empfohlen, ohne welchen dasselbe seiner Aufgabe nimmermehr gerecht werden könnte.“ —

Hierauf folgte die Vorlage der Rechnung für 1872 und des Voranschlages für 1873, welche beide Elaborate genehmiget wurden.

In der Angelegenheit bezüglich der Uebernahme der Dreer'schen Münzsammlung wurden die vom Vereinsausschusse gestellten Anträge angenommen, über welche seinerzeit, nach der vollständigen Austragung dieses Gegenstandes, Mittheilung gemacht werden wird.

Schließlich wurde, an die Stelle des verstorbenen Professors P. Rainer Graf, Freiherr Marcus von Sabornegg-Gamsenegg in den Vereins-Ausschuß gewählt.

### Eisen- und Bleipreise

Die Eisenpreise scheinen zum Wendepunkt angelangt. Ein Rückgang macht sich in den Preisen für verfeinertes Eisen besonders in einer Flaueit des Absatzes und im Weichen der Preise für schottisches Roheisen merkbar. Der Preis für letzteres wich in der ersten Woche des Monates sogar bis auf 110 Sch. pr. Ton., d. i. ungefähr fl. 2.70 pr. Zoll-Ztr., nachdem die Speculation große Vorräthe auf den Markt geworfen hat und stieg darauf nur wieder auf 116 Sch., so daß gegen den höchsten Stand im vorigen Monat der Preis per Zentner beinahe um 65 kr. zurückging. Auch von Bel-

gien wird eine Stockung in der Nachfrage berichtet, wenigleich die Roheisenpreise nur wenig geringer wurden. Die hohen Kohlenpreise hinderten bisher ein Weichen der Roheisenpreise in den Ländern am Rhein. Auch in Oesterreich entspricht der gegenwärtige Eisenbegehrt nicht den Erwartungen und man glaubt, daß eine Reaction in Kürze eintreten werde. Viel wird davon abhängen, wie sich die Ernte anläßt. Schottisches Roheisen wurde zu Anfang des Monates zu Köln verkauft um fl. 3.90—4.50 und zu Berlin um fl. 4.40—4.70. Oberchlesisches Holzkohlen-Roheisen ab Hütte fl. 4.10—4.15. Gokeseisen fl. 3.55—3.65. Stabeisen gewaltes fl. 8.25—8.50, geschmiedetes fl. 9.25 ab Werk. In Kärnten blieben vorläufig noch dieselben Preise wie im vorigen Monat.

Die Bleipreise sind auf den auswärtigen Plätzen im Steigen begriffen. Zu Köln notirt man raff. Weichblei mit fl. 12—12.13. Hartblei fl. 11.75—12.75. Tarnowitzer ab Hütte fl. 11.38, spanisches zu Berlin fl. 12.75.

### Getreidepreise vom März und April 1873.

Der Meßen in Gulden:	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Heide	Mais
Klagenfurt März	6.55	4.01	3.70	1.99	3.00	3.38
" am 17. April	6.94	3.97	3.90	2.19	2.94	3.66
West a) März	—	—	—	—	—	—
" b) 1. Hälfte April	—	—	—	—	—	—
Wiener-Neustadt a)	7.94	4.73	3.80	2.14	—	3.75
" " b)	7.50	4.70	3.80	2.15	—	3.80
Wels a)	7.38	4.70	3.44	1.56	—	4.23
" b)	7.40	4.65	3.45	1.55	—	4.30

### Klagenfurter Lebensmittel-Durchschnittspreise.

1 W.-Pf. Rindschmalz	Butter	Speck gefelcht, roh.	Schweinschmalz	Eier d. Paas		
in Kreuzern	72	65	46	40	44	4
1 Pfund Rindfleisch	28—32 kr.;	1 Pfund Kalbfleisch	38—42 kr.			
1 Kistfr. Brennholz	12" lang, hartes	fl. 4.70—4.80,	weiches	fl. 3.70—3.80		
1 " "	30" "	weiches	fl. — .—			
	1 W.-Zentner Heu,	mindeste Qualität	fl. 0.70,	beste	1.50.	
	1 " Stroh,	" " "	0.60,	" "	0.80.	
Silberagio: März 107.80, vom 1. — 16. April 107.82.						

**Inhalt.** Die Meteoriten. — Die Herzoge von Kärnten aus dem Hause Spanheim. — Neue Funde von Tertiärpflanzen aus den Braunkohlenmergeln von Liescha. — Nachtrag zu den neuen Funden von Tertiärpflanzen aus den Braunkohlenmergeln von Liescha. — Mittheilungen aus dem Geschichtsvereine. — Eisen- und Bleipreise. — Getreidepreise vom März und April 1873. — Klagenfurter Lebensmittel-Durchschnittspreise.

Redaction: Leopold Canaval und A. Ritter v. Wallenstein.

Druck von Ferdinand v. Kleinmayr in Klagenfurt.